

Allgemeine Einkaufsbedingungen für Lieferungen und Leistungen an die Syntegon Packaging Systems AG und die Syntegon Technology Services AG

(April 2024)

1. Geltungsbereich

- 1.1. Bestellungen von Syntegon Packaging Systems AG und Syntegon Technology Services AG (je einzeln „Syntegon“) bei Lieferanten („Lieferant“) beruhen ausschliesslich auf diesen Allgemeinen Einkaufsbedingungen, soweit die Bestellung keine abweichende Regelung enthält.
- 1.2. Jegliche Bedingungen des Lieferanten werden nicht Vertragsbestandteil, auch dann nicht, wenn diese Syntegon vor oder nach einer Bestellung zur Kenntnis gebracht wurden (z.B. mit einem Angebot oder einer Bestellbestätigung). Allgemeine Geschäftsbedingungen des Lieferanten werden einzig dann Vertragsbestandteil, wenn Syntegon ihnen ausdrücklich schriftlich zugestimmt hat.

2. Vertragsabschluss

- 2.1. Offerten, Bestellungen, Lieferbestätigungen und Lieferabrufe sowie Änderungen und Ergänzungen dazu müssen schriftlich, inkl. E-Mail, erfolgen. Mündliche Vereinbarungen bedürfen der schriftlichen (inkl. E-Mail) Bestätigung.
- 2.2. Nimmt der Lieferant eine Bestellung nicht innerhalb von drei Arbeitstagen (am Sitz von Syntegon) seit Zugang an, so ist Syntegon berechtigt, die Bestellung jederzeit ohne Angabe von Gründen und ohne Schadenersatzfolge zu widerrufen.
- 2.3. Haben Syntegon und der Lieferant einen Mengen- oder Wertkontrakt vereinbart, kann Syntegon jederzeit durch schriftliche Erklärung Lieferungen abrufen. Lediglich zu Informationszwecken hat der Lieferant Syntegon den Abruf unverzüglich, jedoch innert drei Arbeitstagen (am Sitz von Syntegon) seit Zugang, zu bestätigen.
- 2.4. Unabhängig davon, ob eine Bestellung erfolgt oder nicht, werden keine Vergütungen oder Entschädigungen für den Offerprozess, insbesondere Kostenvoranschläge, gewährt, es sei denn, es wurde schriftlich etwas anderes vereinbart.
- 2.5. Syntegon kann jederzeit Änderungen der Bestellung verlangen. Der Lieferant hat in diesen Fällen Syntegon innert angemessener Frist mitzuteilen, ob die Änderung möglich ist und welche Auswirkungen sie auf Preise und Liefertermine hat.

3. Preise, Versand und Verpackung

General Terms and Conditions of Purchase of Supplies and Services provided to Syntegon Packaging Systems AG and Syntegon Technology Services AG

(April 2024)

1. Scope of application

- 1.1. Orders placed by Syntegon Packaging Systems AG and Syntegon Technology Services AG (each referred to individually as "Syntegon") with the suppliers ("Supplier") shall be based exclusively on these General Terms and Conditions of Purchase, unless stipulated otherwise in the order.
- 1.2. Any terms and conditions of the Supplier shall not form part of the contract, even if they were brought to the attention of Syntegon before or after an order (e.g. in an offer or order confirmation). General terms and conditions of the Supplier shall not form part of the contract without Syntegon's express written consent.

2. Conclusion of contract

- 2.1. Offers, orders, delivery confirmations and requests for deliveries, as well as any changes or additions thereto, must be made in writing (including by e-mail). Oral agreements require confirmation in writing (including by e-mail).
- 2.2. If the Supplier fails to accept an order within three working days after receipt (at the registered office of Syntegon), then Syntegon may cancel the order without stating any reasons and without paying compensation.
- 2.3. If Syntegon and the Supplier have agreed on a quantity or value contract, Syntegon may request deliveries at any time by written notice. For information purposes only, the Supplier shall confirm receipt of the request to Syntegon without delay, within three working days after receipt (at the registered office of Syntegon), in any case.
- 2.4. Irrespective of whether an order is placed or not, no remuneration or compensation shall be granted for the quotation process, particularly not for cost estimates, unless otherwise agreed in writing.
- 2.5. Syntegon may require changes to the order at any time. In such cases, the Supplier shall inform Syntegon within a reasonable time whether the change is possible and what effects it will have on the prices and delivery dates.

3. Prices, Shipping and Packaging

- | | |
|---|--|
| <p>3.1. Syntegon vergütet Lieferungen und Leistungen ausschliesslich zu Festpreisen oder nach Aufwand. Sofern nichts anders ausdrücklich geregelt ist, vergütet Syntegon zu Festpreisen.</p> <p>3.2. Bei Festpreisen erfolgt die Leistungserbringung zu einem im Voraus festgelegten Festpreis, unabhängig vom tatsächlich beim Lieferanten anfallenden Aufwand. Nachforderungen aller Art sind ausgeschlossen. Reisekosten und Spesen sind im Festpreis enthalten</p> <p>3.3. Erfolgt die Vergütung nach Aufwand, erfolgt die Vergütung nach dem tatsächlich angefallenen Arbeitsaufwand zu den in der Bestellung festgelegten Vergütungsätzen. In der Vergütung sind sämtliche Reisekosten und Spesen enthalten. Reisezeiten des Lieferanten zum oder vom Ort der Leistungserbringung gelten nicht als Arbeitszeit. Soweit nicht schriftlich und ausdrücklich abweichend vereinbart, stellt die in der Bestellung vorgesehene Auftragssumme den Maximalbetrag der von Syntegon zu zahlenden Vergütung dar. Der Lieferant muss Syntegon unverzüglich darauf hinweisen, wenn die Vergütung diesen Maximalbetrag voraussichtlich überschreitet. Einen den Maximalbetrag überschreitenden Vergütungsanspruch hat der Lieferant nur, wenn Syntegon hierfür eine zusätzliche schriftliche Beauftragung erteilt.</p> <p>3.4. Hat der Lieferant die Aufstellung oder die Montage übernommen, trägt der Lieferant alle erforderlichen Aufwendungen wie beispielsweise Reisekosten, Bereitstellung des Werkzeugs sowie Auslösungen.</p> <p>3.5. Ist keine besondere Vereinbarung getroffen, verstehen sich die Preise geliefert benannter Ort (DAP gemäss Incoterms® 2020), einschliesslich Verpackung. Die Mehrwertsteuer ist darin nicht enthalten.</p> <p>3.6. Die Gefahr jeder Verschlechterung, einschliesslich des zufälligen Untergangs, bleibt bei einer Lieferung bis zur Ablieferung an den benannten Ort und bei einer Leistung bis zur Abnahme durch Syntegon beim Lieferanten.</p> | <p>3.1. Syntegon shall pay for supplies and services exclusively at fixed prices or on a time and material basis. Unless expressly stipulated otherwise, Syntegon shall pay fixed prices.</p> <p>3.2. In the case of fixed prices, services shall be performed for a fixed price set in advance, regardless of the expense actually incurred by the Supplier. Any additional claims whatsoever are hereby excluded. Travel expenses and costs shall be covered by the fixed price.</p> <p>3.3. If the fee is calculated on a time and material basis, then the fee shall be based on the expenses actually incurred at the remuneration rates specified in the order. The fee shall cover all travel expenses and costs. The Supplier's travel time to or from the place of performance shall not be considered working hours. Unless expressly agreed otherwise in writing, the total price of the order stated therein shall be the maximum amount of the fee payable by Syntegon. The Supplier shall promptly inform Syntegon if the fee is expected to exceed that maximum fee. The Supplier shall not be entitled to a fee greater than the maximum amount unless Syntegon places an additional written order for it.</p> <p>3.4. If the Supplier has taken charge of set-up or assembly, the Supplier shall bear all necessary expenses, e.g. travel expenses, supplying of equipment and solutions.</p> <p>3.5. In the absence of a special agreement, the prices shall be understood to be DAP (Delivered At Place, Incoterms® 2020), including packaging but excluding Value-Added Tax.</p> <p>3.6. The Supplier shall bear the risk of any deterioration, including accidental destruction, until delivery to the agreed place (in case of a delivery) or until acceptance by Syntegon (in case of a service).</p> |
|---|--|

4. Liefertermine und Lieferverzug

- 4.1. Liefertermine und -fristen sind verbindlich. Massgebend für die Einhaltung von Lieferterminen oder Lieferfristen ist der Eingang der Ware bei Syntegon bzw. an dem von Syntegon benannten Ort.
- 4.2. Kann ein vereinbarter Liefertermin oder -frist voraussichtlich nicht eingehalten werden, ist der Lieferant verpflichtet, Syntegon unverzüglich über die Verzögerung sowie die voraussichtliche Dauer der Verspätung schriftlich zu benachrichtigen.
- 4.3. Sofern der Lieferant die Lieferung oder Leistung nicht termin- oder fristgerecht ausführt, befindet er sich ohne Mahnung von Syntegon in Verzug, hat sämtliche Verzugsschäden zu ersetzen und haftet auch für Zufall. Die Annahme der verspäteten Lieferung oder Leistung hat keinen Verzicht auf Ersatzansprüche zur Folge.

4. Delivery Dates and Delay in Delivery

- 4.1. Delivery dates and terms shall be binding. The receipt of the goods at Syntegon and/or at the place designated by Syntegon shall be decisive in determining compliance with delivery dates or delivery terms.
- 4.2. If it is expected that an agreed delivery date or term cannot be met, the Supplier shall promptly inform Syntegon of the expected duration of the delay in writing
- 4.3. If the Supplier fails to perform the delivery or service by the delivery date or in a timely manner, the Supplier shall enter into default without formal notice by Syntegon and compensate Syntegon for any loss caused by the delay, and shall also be liable for fortuitous events. Acceptance of the late delivery or performance shall not constitute a

waiver of the right to claim damages.

5. Lieferung

- 5.1. Syntegon behält sich vor, Lieferungen mit mangelhafter Verpackung, Markierung oder Dokumentation sowie nicht schriftlich vereinbarte Teil- oder Vorauslieferungen zurückzuweisen oder sie entgegenzunehmen und bis zur ordentlichen Vertragserfüllung auf Kosten und Gefahr des Lieferanten zu lagern.
- 5.2. Soweit nicht in den Einkaufsbedingungen für den Kauf von Produkten bezüglich Free and Open Source Software (einsehbar unter https://www.syntegon.com/hubfs/02_downloads/Supply-Chain/A2056_AGB_FOSS.pdf) abweichend geregelt, erhält Syntegon an Software, die zum Produktlieferumfang gehört, mit der Lieferung einfache, zeitlich und örtlich unbeschränkte Nutzungsrechte. Die zulässige Nutzung umfasst insbesondere die Vervielfältigung, das Laden und Ablaufenlassen der Software. Umfasst ist auch die Unterlizenzierung oder jede sonstige Form der Weitergabe der Software an Syntegon verbundenen Unternehmen sowie an Subunternehmer, die mit der Fertigung von Syntegon's Produkte betraut sind und in diesem Zusammenhang ein Recht zur Nutzung der Software benötigen. Die zulässige Nutzung umfasst ferner die Weitergabe der Software als Bestandteil eines Hardwareproduktes an Kunden und die Einräumung von Nutzungsrechten hieran, soweit dies zur Nutzung der Hardware erforderlich ist. An zur Verfügung gestellter Software einschliesslich Dokumentation hat Syntegon auch das Recht zur Nutzung mit den vereinbarten Leistungsmerkmalen und in dem für eine vertragsgemässe Verwendung des Produkts erforderlichen Umfangs. Syntegon darf eine angemessene Anzahl von Sicherungskopien erstellen.
- 5.3. Besteht eine durch den Lieferanten zu erbringende Leistung in der Erstellung von Arbeitsergebnissen (z.B. Software, Datenbanken, Texte, graphische Darstellung, Werke), so überträgt der Lieferant hiermit Syntegon unentgeltlich sämtliche Rechte wie insbesondere Urheber- und/oder Patentrechte (gesamthaft "Immaterialgüterrechte") sowie alle anderen Rechte, einschliesslich des Rechts zur umfassenden kommerziellen Verwertung, an den für Syntegon erstellten Arbeitsergebnissen, unabhängig davon, ob der Lieferant diese allein, mit Dritten wie Subunternehmer oder in Zusammenarbeit mit Mitarbeitern von Syntegon entwickelt und/oder geschrieben oder bearbeitet hat (gesamthaft "Nutzungsrechte"). Soweit eine Übertragung hinsichtlich einzelner Teilrechte gesetzlich nicht möglich oder zulässig sein sollte, verzichtet der Lieferant unwiderruflich auf die Ausübung oder Geltendmachung der entsprechenden Teilrechte. Auf erstes Verlangen hin nimmt der Lieferant sämtliche

5. Delivery

- 5.1. Syntegon reserves the right to reject supplies having defective packaging, markings or documentation, as well as partial or advance deliveries not agreed on in writing, or to accept and store such deliveries at the Supplier's risk and expense pending proper performance of the contract.
- 5.2. Unless stipulated otherwise in the Purchasing Terms and Conditions for Products regarding Free and Open Source Software (available at https://www.syntegon.com/hubfs/02_downloads/Supply-Chain/A2056_TCPU_FOSS.pdf), Syntegon shall receive, upon delivery, a single right of use, unlimited in time and space, for the software within the scope of the supplied products. The permitted use shall include, in particular, duplication, loading and running of the Software. Also included are sublicensing or any other form of transfer of the Software to Syntegon's related entities and to subcontractors that are entrusted with the manufacture of Syntegon's products and require a right to use the Software in that context. The permitted use further includes the transfer of the software to clients as a component of a hardware product and the granting of the associated rights of use, to the extent necessary to use the hardware. Syntegon also has the right to use the software made available, including the documentation, with the agreed performance characteristics and to the extent necessary to use the product in conformity with the contract. Syntegon may make a reasonable number of backup copies
- 5.3. If a service to be provided by the Supplier consists in the production of work results (e.g. software, databases, texts, graphic presentations, work products), then the Supplier hereby transfers, free of charge, all rights, particularly copyrights and/or patent rights (collectively referred to as "intellectual property rights") as well as all other rights, including the right to comprehensive commercial exploitation, to the work results produced for Syntegon, irrespective of whether such work results were developed and/or written or processed by the Supplier alone or in collaboration with Syntegon employees (collectively referred to as "rights of use"). To the extent that a transfer of certain subrights is not legally possible or permissible, the Supplier irrevocably waives the exercise or assertion of the subrights in question. On first demand, the Supplier shall take all necessary actions and make all necessary declarations to execute or document the transfer of the intellectual property rights and/or rights of use.

notwendigen Handlungen vor und gibt sämtliche Erklärungen ab, um die Übertragung der Immaterial-güterrechte und/oder Nutzungsrechte zu vollziehen oder zu dokumentieren.

6. Abnahme und Mängelbeseitigung

- 6.1. Für Stückzahlen, Gewichte und Masse sind die von Syntegon bei der Wareneingangskontrolle ermittelten Werte massgebend.
- 6.2. Die Abnahme erfolgt entweder nach der Ablieferung bei Syntegon oder am genannten Ort oder nach Inbetriebnahme. Massgeblich ist der spätere Zeitpunkt. Die vollständige oder teilweise Bezahlung der Lieferung oder Leistung gilt nicht als Abnahme. Der Lieferant verzichtet unwiderruflich auf die Einwendung, Syntegon habe ihre Prüfbefugnis zu spät ausgeübt.
- 6.3. Der Lieferant hat während der gesetzlichen Gewährleistungsfrist gerügte Mängel der Lieferung oder Leistung unverzüglich nach Wahl von Syntegon unentgeltlich durch Nachbesserung (z.B. Reparatur) oder durch Austausch der mangelhaften Teile bei Syntegon oder am benannten Ort zu beseitigen. Sofern der Lieferant es unterlässt, Mängel unverzüglich zu beseitigen oder eine Notfallsituation besteht, so ist Syntegon berechtigt, die Mängel auf Kosten und Gefahr des Lieferanten selbst zu beseitigen oder, ohne vorgängig den Lieferanten darüber zu informieren und ihm die Gelegenheit für die Mängelbeseitigung einzuräumen, durch Dritte beseitigen zu lassen. Die gesetzlichen Ansprüche, insbesondere Ansprüche auf Wandlung, Minderung, Ersatzlieferung und/oder Schadenersatz, bleiben von dieser Regelung unberührt.

7. Höhere Gewalt

- 7.1. Höhere Gewalt, unverschuldete Betriebsstörungen, Arbeitskämpfe, Unruhen, behördliche Massnahmen und sonstige unvorhergesehene, unabwendbare und schwerwiegende Ereignisse befreien die Vertragsparteien für die Dauer der Störung im Umfang ihrer Wirkung von der Leistungspflicht. Beide Vertragsparteien sind verpflichtet, im Rahmen des Zumutbaren sich gegenseitig umgehend die erforderlichen Informationen zu geben und ihre Verpflichtungen nach Treu und Glauben den veränderten Verhältnissen anzupassen.
- 7.2. Syntegon ist von der Verpflichtung zur Abnahme der bestellten Lieferung bzw. Leistung befreit und zum Vertragsrücktritt berechtigt, wenn die Lieferung bzw. Leistung wegen den unter Art. 7.1 genannten Störungen nicht mehr vertretbar, für Syntegon nutzlos ist/geworden ist oder nach Ablauf einer Frist von zwei Monaten seit Eintritt der Störung.

8. Rechnungsstellung und Zahlungsmodalitäten

6. Acceptance, Remedying of Defects

- 6.1. The values determined by Syntegon during the incoming goods inspection shall be authoritative with respect to quantities, weights and dimensions.
- 6.2. Acceptance shall take place after delivery either at Syntegon or at the designated place, or after initial start-up, whichever occurs later. Full or partial payment for the supplies or service is not deemed equivalent to acceptance. The Supplier irrevocably waives the defence that Syntegon performed its inspection obligation too late.
- 6.3. The Supplier shall promptly take remedial action (e.g. repair) for any defects in the supply or services reported during the statutory warranty period, or else replace the defective parts at Syntegon or at the designated place, at Syntegon's option and free of charge. If the Supplier fails to promptly remedy defects or if there is an emergency situation, then Syntegon may remedy the defects on its own at the Supplier's risk and expense or have the defects remedied by third parties without informing the Supplier in advance and granting it an opportunity to remedy the defect. The foregoing shall be without prejudice to other statutory rights, particularly the rights to rescission, reduction of the purchase price, replacement and/or compensatory damages.

7. Force Majeure

- 7.1. The Contracting Parties shall be released from their performance obligations for the duration of the disruption in cases of force majeure, operational disruptions through no fault of their own, labour disputes, civil unrest, official measures and other unforeseen, unavoidable and serious events, to the extent of the effects thereof. Both Contracting Parties undertake to give one another the necessary information immediately insofar as may be reasonably expected and to adapt their obligations in good faith to the altered circumstances.
- 7.2. Syntegon shall be released from the obligation to accept the supplies and/or services ordered and may rescind the contract if the supplies or services, due to the disruptions mentioned under Article **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**, can no longer be reasonably expected, or are or have become useless for Syntegon, or if two months have elapsed since the start of the disturbance.

8. Billing and Payment Methods

- 8.1. Rechnungen sind in einfacher Ausfertigung unter Angabe der Rechnungsnummer und sonstiger Zuordnungsmerkmale wie Bestellnummer an die jeweils aufgedruckte Adresse zu richten. Rechnungen sind Syntegon separat von der Lieferung zuzustellen.
- 8.2. Bei Vergütung nach Aufwand ist die Rechnung auf Basis des effektiv geleisteten und nachgewiesenen Aufwands gemäss den von Syntegon genehmigten Rapporten und unter Berücksichtigung des Maximalbetrags zu stellen. In den Rapporten sind die Mitarbeitenden des Lieferanten, Arbeitstage, gearbeitete Stunden und getätigte Verrichtungen detailliert auszuweisen.
- 8.3. Sind ausnahmsweise Reisekosten oder Spesen zurückzuerstatten, wozu Syntegon vorab ausdrücklich und schriftlich zuzustimmen hat, sind der Abrechnung Originalbelege beizulegen.
- 8.4. Die Zahlungsfrist beträgt 60 Tage nach Erhalt der Rechnung.
- 8.5. Bei verspäteter oder fehlerhafter Lieferung oder Leistung ist Syntegon berechtigt, die Zahlung bis zur ordnungsgemässen Lieferung oder Leistung zurückzubehalten.
- 8.6. Unter Vorbehalt von Art. 8.5 gerät Syntegon erst durch Mahnung und Nachfristansetzung durch den Lieferanten in Verzug. Der Lieferant ist nicht berechtigt, seine Forderung gegenüber Syntegon abzutreten oder durch Dritte einziehen zu lassen.

9. Gewährleistung und Schadloshaltung

- 9.1. Der Lieferant sichert zu, dass sämtliche seine Lieferungen und alle von ihm erbrachten Leistungen dem neusten Stand der Technik, den vereinbarten Spezifikationen und den einschlägigen rechtlichen Bestimmungen entsprechen. Ferner sichert der Lieferant zu, dass die Lieferung fachgerecht aus hochwertigem Material hergestellt wurde, marktfähig und fehlerfrei ist und dass die Lieferung und Leistung für den vorgesehenen Verwendungszweck geeignet und ausreichend sind. Umfasst die vereinbarte Lieferung Bescheinigungen, Prüfberichte oder ähnliche Dokumente, so gelten die darin enthaltenen Daten als gewährleistete Eigenschaften, selbst wenn derartige Bescheinigungen usw. von Subunternehmern des Lieferanten stammen.
- 9.2. Der Lieferant gewährleistet die vollständige Rückverfolgbarkeit der Lieferungen sowie deren Komponenten und Bestandteile und verpflichtet sich, Syntegon auf Verlangen hin entsprechende Beschaffungs- und Herkunftszuzeugnisse auszuhandigen.
- 9.3. Sind Arbeitsergebnisse geschuldet, so gewährleistet der Lieferant, dass die Arbeitsergebnisse frei von Mängeln sind.
- 9.4. Der Lieferant hat Syntegon auf erstes Verlangen hin vollumfänglich, inkl. angemessene Kosten eines Rechtsver-

- 8.1. Invoices shall be sent in a single copy to the address printed on the invoice, accompanied by the invoice number and other reference information such as the order number. Invoices shall be sent to Syntegon separately from the delivery.
- 8.2. If the fee is based on time and materials, the invoice shall be based on expense actually incurred and substantiated according to the reports approved by Syntegon, taking the maximum amount into account. The reports shall show in detail the hours worked by the Supplier's employees, the working days, the hours worked, and the tasks performed.
- 8.3. If travel expenses or costs are exceptionally to be reimbursed, to which Syntegon must expressly consent in writing in advance, the original receipts shall be attached to the accounting statement.
- 8.4. The term of payment shall be 60 days after receipt of the invoice.
- 8.5. In case of late or improper delivery or performance, Syntegon may withhold payment pending proper delivery or performance.
- 8.6. Without prejudice to Article 8.5, Syntegon shall not enter into default before being notified and granted a grace period by the Supplier. The Supplier is not entitled to assign its claims against Syntegon or have them collected by third parties

9. Warranty and Indemnification

- 9.1. The Supplier hereby warrants that all its supplies and all the services performed by it comply with the state of the art, the agreed specifications and the relevant statutory provisions. The Supplier further warrants that the supplies were properly manufactured from high-quality materials, and marketable and error-free, and that the supplies and service are sufficient and fit for the intended purpose. If the agreed supplies include certificates, test reports or similar documents, then the data contained therein shall be considered guaranteed characteristics, even if such certificates, etc., come from the Supplier's subcontractors.
- 9.2. The Supplier shall ensure full traceability of the deliverables and of the parts and components thereof, and Syntegon undertakes to deliver the corresponding certificates of quality and of origin on demand.
- 9.3. If work results are owed, then the Supplier hereby warrants that the work results are free from defects.
- 9.4. The Supplier shall, on first demand, fully indemnify and hold Syntegon harmless, including reasonable costs of a legal representative of Syntegon's choice, from all third-

tretern nach Wahl von Syntegon, von sämtlichen Ansprüchen Dritter schadlos zu stellen, die Syntegon wegen Verletzung von Rechten Dritter, Verletzung von anwendbaren Gesetzen, Sicherheitsvorschriften oder aufgrund von Produkthaftpflichtbestimmungen im Zusammenhang mit seiner Lieferung oder Leistung entstehen. Zusätzlich wird der Lieferant Syntegon auf erstes Verlangen unverzüglich die für die Verteidigung gegen derartige Ansprüche Dritter benötigten Informationen und Dokumente zu seinen Leistungen übergeben.

10. Ausführung von Arbeiten bei Syntegon

- 10.1. Der Lieferant, der in Erfüllung des Vertrages Arbeiten im Werkgelände von Syntegon ausführt, hat die geltenden Gesetze und Vorschriften sowie betrieblichen Regelungen von Syntegon einzuhalten. Der Lieferant ist verpflichtet, einen Verantwortlichen für die Auftragserledigung zu benennen, der die Aufsichts- und Kontrollpflicht sicherstellt. Der Verantwortliche des Lieferanten ist verpflichtet, vor Ausführung der Arbeiten Syntegon's betriebliche Regelungen anzufordern und geeignete Schutzmassnahmen zu treffen und Syntegon und betroffene Dritte über gegenseitige Gefährdungen zu informieren und abzustimmen. Der Lieferant ist für die Unterweisung und Sicherheit seiner Mitarbeiter und beauftragten Subunternehmern sowie für die Sicherung von Gefahrenquellen gegenüber Dritten verantwortlich. Der Lieferant darf nur fachlich ausreichend qualifizierte Mitarbeiter und betriebssichere Arbeitsmittel im Werksgelände einsetzen. Unfälle, die sich auf dem Werksgelände ereignen, sind Syntegon sofort zu melden.

11. Geheimhaltung und Eigentum an Unterlagen

- 11.1. Die Parteien behandeln sämtliche, von der anderen Partei erhaltenen vertraulichen Informationen streng vertraulich und verpflichten sich, diese ohne vorherige ausdrückliche schriftliche Genehmigung der offenlegenden Partei Dritten weder direkt noch indirekt mitzuteilen, zugänglich zu machen oder weiterzugeben.
- 11.2. Alle dem Lieferanten zur Ausführung der Bestellung überlassenen Zeichnungen, Pläne, Skizzen und sonstigen geschäftlichen oder technischen Informationen sind sorgfältig zu behandeln und sind auf Aufforderung oder spätestens mit Vollendung des Vertrags unverzüglich und vollständig an Syntegon zurückzugeben oder zu vernichten (was Syntegon umgehend zu bestätigen ist). Sämtliche Rechte an solchen Unterlagen und Informationen verbleiben bei Syntegon.
- 11.3. Erzeugnisse, die gemäss von Syntegon entworfenen Unterlagen, wie Zeichnungen, Modellen und dergleichen, oder nach Syntegon's vertraulichen Angaben oder Werkzeugen angefertigt sind, dürfen vom Lieferanten weder

party claims incurred by Syntegon as a result of a breach of third-party rights, violation of applicable laws, safety regulations, or under product liability provisions related to its supplies or services. In addition, the Supplier shall promptly hand over to Syntegon, on first demand, such information and documents about its services as are needed to defend against such third-party claims.

10. Performance of Work at Syntegon

- 10.1. When carrying out work on Syntegon's work site in performance of the contract, the Supplier shall comply with the applicable laws and regulations as well as Syntegon's operating guidelines. The Supplier shall appoint a person in charge of fulfilment of the order to ensure the obligations of supervision and inspection. Before performing the work, the Supplier's person in charge shall demand Syntegon's operating guidelines, take suitable protective measures, and inform Syntegon and any third parties concerned about any mutual hazards and coordinate their activities in that respect. The Supplier is responsible for the instruction and safety of its employees and commissioned subcontractors, and for making hazards safe for third parties. The Supplier shall deploy only sufficiently technically qualified employees and operationally safe equipment on the work site. Any accidents that occur on the work site shall be reported immediately to Syntegon.

11. Nondisclosure and Ownership of Documents

- 11.1. The Parties shall treat all confidential information received from the other Party as strictly confidential and undertake not to share, make accessible or disclose such information to third parties, directly or indirectly, without the express, prior written consent of the disclosing Party.
- 11.2. All drawings, plans, sketches and other commercial or technical information made available to the Supplier in order to execute the order shall be treated carefully and returned to Syntegon promptly and completely or destroyed on demand or, at the latest, upon completion of the contract (which shall be confirmed to Syntegon immediately). All rights to such documents and information shall remain with Syntegon.
- 11.3. Any products prepared according to documents drawn up by Syntegon, such as drawings, models and so on, or according to Syntegon's confidential information or tools, shall not be used by the Supplier itself or made available to third parties. The same applies mutatis mutandis to our

selbst verwendet noch Dritten zugänglich gemacht werden. Dies gilt sinngemäss auch für unsere Druckaufträge.

print orders

12. Exportkontrolle und Zoll

- 12.1. Der Lieferant ist verpflichtet, Syntegon über etwaige Genehmigungspflichten oder Beschränkungen bei (Re-) Exporten seiner Güter gemäss Schweizer, europäischen, US Ausfuhr- und Zollbestimmungen sowie den Ausfuhr- und Zollbestimmungen des Ursprungslandes seiner Güter in seinen Geschäftsdokumenten zu unterrichten und für genehmigungspflichtige Güter folgende Informationen rechtzeitig vor der ersten Lieferung und unverzüglich bei Änderungen (technische, gesetzliche Änderungen oder behördliche Feststellungen) an die Adresse eco.bng@syntegon.com zu senden.
- 12.2. Der Lieferant ist verpflichtet, die seinem Geschäftsmodell entsprechend angemessenen Massnahmen zur Sicherheit in der Lieferkette im Sinne des WCO SAFE Framework of Standards, zu ergreifen und Syntegon insbesondere bei erforderlichen Massnahmen zur Erhaltung der Bewilligung eines Authorized Economic Operators (AEO) zu unterstützen. Der Lieferant verpflichtet sich angemessene Nachweise, z. B. durch Bewilligungen oder Erklärungen, z.B. Sicherheitserklärungen, Erklärungen im Rahmen von C-TPAT oder ähnlicher Programme zu erbringen. Syntegon oder von Syntegon beauftragter Dritter sind berechtigt, die Nachweise des Lieferanten gemäss dieses Absatzes auch in den Räumlichkeiten des Lieferanten zu überprüfen.
- 12.3. Ferner sichert der Lieferant zu, für Warenlieferungen aus einem Freihandelsabkommens-/Präferenzabkommensland den jeweilig vorgeschriebenen Ursprungsnachweis beizufügen. Der handelspolitische Ursprung ist auf der jeweiligen Handelsrechnung anzugeben und bei Bedarf ist ein Ursprungszeugnis auszustellen. Änderungen des Warenursprungs sind Syntegon unverzüglich schriftlich anzuzeigen.

13. Compliance

- 13.1. Der Lieferant verpflichtet sich, die Anforderungen aus dem Verhaltenskodex für Geschäftspartner (einsehbar unter https://www.syntegon.com/hubfs/05_website/Content/4-About-us/2-Company-Profile/03-Corporate-Governance/Syntegon_Code-of-Conduct-for-Business-Partners_de.pdf) und die Grundsätze der Global Compact Initiative der UN beachten, die im Wesentlichen den Schutz der internationalen Menschenrechte, die Abschaffung von Zwangs und Kinderarbeit, die Beseitigung von Diskriminierung bei Einstellung und Beschäftigung, sowie die Verantwortung für die Umwelt betreffen (www.unglobalcompact.org) zu beachten.

12. Export Control and Customs

- 12.1. The Supplier shall inform Syntegon in its commercial documents about any approval requirements or restrictions applicable to the (re-)exporting of its goods under Swiss, European, US export and customs regulations, as well as export and customs regulations of the country of origin of its goods and, for goods requiring authorization, shall send the following information sufficiently in advance of the first delivery or immediately in case of any changes (technical, statutory changes or administrative declarations) to the address eco.bng@syntegon.com.
- 12.2. The Supplier shall take appropriate supply chain safety measures, within the meaning of the WCO SAFE Framework of Standards, in accordance with its business model, and particularly assist Syntegon with such measures as are required to maintain an Authorized Economic Operator's (AEO) licence. The Supplier undertakes to provide appropriate evidence, e.g. by means of authorisations or declarations, e.g. security declarations, declarations within the CTPAT framework or similar programs. Syntegon or Syntegon's commissioned third parties are entitled to review the Supplier's evidence in accordance with the present section, even on the premises of the Supplier.
- 12.3. The Supplier further warrants that it will attach the appropriate proof of origin for deliveries of goods from any country with a free trade agreement or favoured nation agreement. The origin for trade policy purposes shall be indicated on the relevant commercial invoice and a certificate of origin shall be issued if required. Any changes in the origin of the goods shall be promptly reported to Syntegon in writing.

13. Compliance

- 13.1. The Supplier undertakes to comply with the requirements under the Code of Conduct for Business Partners (available at https://www.syntegon.com/hubfs/05_website/Content/4-About-us/2-Company-Profile/03-Corporate-Governance/Syntegon_Code-of-Conduct-for-Business-Partners_en.pdf) and the principles of the U.N. Global Compact Initiative, which mainly concern the protection of international human rights, the abolition of compulsory and child labour, the elimination of discrimination in respect of hiring and occupation, as well as responsibility for the environment (www.unglobalcompact.org).

- 13.2. Der Lieferant verpflichtet sich, innerhalb der Geschäfts-
verbindung mit Syntegon weder im geschäftlichen Ver-
kehr noch im Umgang mit Amtsträgern Vorteile anzubie-
ten oder zu gewähren bzw. zu fordern oder anzunehmen,
die gegen geltende Antikorruptionsvorschriften verstos-
sen.
- 13.3. Der Lieferant verpflichtet sich, innerhalb der Geschäfts-
verbindung mit Syntegon keine Vereinbarungen oder
aufeinander abgestimmten Verhaltensweisen mit Dritten
zu treffen, die eine Verhinderung, Einschränkung oder
Verfälschung des Wettbewerbs gemäss den geltenden
Kartellrechtsvorschriften bezwecken oder bewirken.
- 13.4. Der Lieferant verpflichtet sich zur jederzeitigen Einhal-
tung des Datenschutzes gemäss geltendem Schweizer
Datenschutzrecht sowie der EU-Datenschutzgrundver-
ordnung, soweit diese Anwendung findet.
- 13.5. Der Lieferant wird die jeweiligen gesetzlichen Regelun-
gen zum Umgang mit Mitarbeitern, zur Arbeitssicherheit
und zum Umweltschutz, insbesondere hinsichtlich der
den Lieferanten nach der Verordnung (EG) Nr.
1907/2006 zur Registrierung, Zulassung und Beschrän-
kung chemischer Stoffe („REACH-Verordnung“) treffen-
den Pflichten in Bezug auf die Lieferung der Ware und
der damit verbundenen Stoffverbote für die Herstellung
von Erzeugnissen sowie Information und Deklaration der
in den Erzeugnissen enthaltenen Stoffe (bspw. Zurverfü-
gungstellung eines Sicherheitsdatenblattes gemäss Arti-
kel 31 REACH-Verordnung, Vornahme der erforderlichen
Angaben in der SCIP Datenbank), einhalten und bei sei-
nen Tätigkeiten nachteilige Auswirkungen auf Mensch
und Umwelt bestmöglich verringern. Hierzu wird der Lie-
ferant im Rahmen seiner Möglichkeiten ein Manage-
mentsystem nach ISO 14001 einrichten und weiterentwi-
ckeln. Der Lieferant stellt sicher, dass sämtliche Konflikt-
mineralien („3TG-Mineralien“) in an Syntegon gelieferten
Produkten und Materialien aus konfliktfreien Quellen
stammen und die geltenden gesetzlichen Anforderungen
eingehalten werden. Der Lieferant verpflichtet sich dar-
über hinaus, Syntegon über eine mögliche Belieferung
mit 3TG-Mineralien auf schriftliches Anfordern jederzeit
unverzüglich Bericht zu erstatten. Der Bericht soll per E-
Mail an folgende Adresse gesandt werden, kann aber
auch schriftlich eingereicht werden: [material.declara-
tion@syntegon.com](mailto:material.declaration@syntegon.com). Er muss geeignet sein, Syntegon
ein Urteil darüber zu erlauben, ob und inwieweit ein Be-
zug von 3TG-Mineralien aus Konfliktregionen und nicht
zertifizierten Minen stattfindet.
- 13.6. Bei einem Verdacht eines Verstosses gegen die Ver-
pflichtungen gemäss diesem Artikel hat der Lieferant
mögliche Verstösse unverzüglich aufzuklären und Syn-
tegon über die erfolgten Aufklärungsmassnahmen zu in-
formieren und in begründeten Fällen die betroffene Lie-
- 13.2. In the business relationship with Syntegon, the Supplier
undertakes not to offer, grant, demand or accept any
benefits, whether in business dealings or in dealings with
public officials, that violate applicable anti-corruption reg-
ulations.
- 13.3. In the business relationship with Syntegon, the Supplier
undertakes not to enter into any agreements or concerted
practices with third parties that have the aim or effect of
preventing, restricting or distorting competition within the
meaning of the applicable antitrust regulations.
- 13.4. The Supplier undertakes to comply at all times with data
protection in accordance with the applicable Swiss Data
Protection Act and, to the extent applicable, the EU Gen-
eral Data Protection Regulations.
- 13.5. The Supplier shall comply with the relevant statutory pro-
visions on the treatment of employees, occupational
safety and environmental protection, particularly with re-
spect to the Supplier's obligations regarding the supply
of goods and related bans on substances for the manu-
facture of products under Regulation (EC) No. 1907/2006
for the Registration, Evaluation and Authorisation of
Chemicals (“REACH Regulation”) as well as information
and declaration of the substances contained in the prod-
ucts (e.g. providing a safety data sheet pursuant to Article
31 of the REACH Regulation, providing the necessary in-
formation in the SCIP database), and reducing as far as
possible the adverse impact of its activities on people and
the environment. To the best of its abilities, the Supplier
shall therefore set up and develop Management System
in accordance with ISO 14001. The Supplier shall ensure
that all conflict minerals (“3TG Minerals”) in products sup-
plied to Syntegon come from conflict-free sources and
that the applicable statutory requirements are observed.
The Supplier further undertakes to promptly report any
possible supply of 3TG minerals to Syntegon at any time
if so requested in writing. The report shall be sent by e-
mail to the following address but may also be submitted
by letter: material.declaration@syntegon.com. The re-
port shall be suitable to allow Syntegon to form an opin-
ion on whether, and to what extent, 3TG minerals are
procured from conflict regions and uncertified mines.
- 13.6. If a breach of the obligations under this Article is sus-
pected, the Supplier shall clear up any possible violations
without delay and inform Syntegon about the investiga-
tive measures taken and, in justified cases, disclose the
supply chain in question. If the suspicion proves to be

ferkette offenzulegen. Erweist sich der Verdacht als begründet, muss der Lieferant Syntegon innerhalb einer angemessenen Frist darüber informieren, welche unternehmensinternen Massnahmen er unternommen hat, um zukünftige Verstösse zu verhindern. Kommt der Lieferant diesen Pflichten nicht innerhalb einer angemessenen Frist nach, behält sich Syntegon das Recht vor, Verträgen mit dem Lieferanten zurückzutreten oder diese mit sofortiger Wirkung zu kündigen.

14. Subunternehmer

- 14.1. Der Lieferant hat die Lieferung und Leistung grundsätzlich persönlich auszuführen. Auf erstes Verlangen hin hat der Lieferant unverzüglich sämtliche in Bezug auf die Lieferung oder Leistung beigezogene Subunternehmer bekannt zu geben. Der Lieferant haftet für das Verhalten seiner Subunternehmer wie für sein eigenes.

15. Allgemeine Bestimmungen

- 15.1. Sollte eine Bestimmung diesen Allgemeinen Einkaufsbedingungen unwirksam sein oder werden, so bleiben sämtliche anderen Bestimmungen hiervon unberührt. Die Parteien sind verpflichtet, die unwirksame Bestimmung durch eine ihr im wirtschaftlichen Erfolg möglichst gleichkommende Regelung zu ersetzen.
- 15.2. Sofern nicht ausdrücklich anders in diesen Allgemeinen Einkaufsbedingungen geregelt, bedeutet Schriftlichkeit eigenhändige Unterschrift.
- 15.3. Für die vertraglichen Beziehungen gilt ausschliesslich Schweizer Recht unter Ausschluss des Kollisionsrechts und des UN-Kaufrechts (CISG). Für Streitigkeiten ist das ordentliche Gericht am jeweiligen Sitz von Syntegon zuständig. Syntegon behält sich das Recht vor, den Lieferanten an dessen Sitz zu verklagen.

16. Vorrang der deutschsprachigen Version

- 16.1. Im Falle eines Widerspruchs zwischen der deutschen und der englischen Sprachversion dieser Allgemeinen Einkaufsbedingungen geht die deutschsprachige Version vor.

justified, the Supplier shall inform Syntegon within a reasonable time about the in-house measures it has taken to prevent future violations. If the Supplier fails to meet such obligations within a reasonable time, Syntegon reserves the right to rescind or terminate contracts with the Supplier with immediate effect.

14. Subcontractors

- 14.1. The Supplier shall in principle provide the supplies and services personally. On first demand, the Supplier shall promptly disclose all commissioned subcontractors involved with the supplies or services. The Supplier shall be liable for the conduct of its subcontractors as though it were its own conduct.

15. Miscellaneous

- 15.1. If any provision of these General Terms and Conditions of Purchase is or becomes invalid, all the other provisions shall not be affected thereby. The Parties shall replace the invalid provision with a provision that approximates it as nearly as possible in its economic effect.
- 15.2. Unless expressly stipulated otherwise in these General Terms and Conditions of Purchase, written form ("Schriftlichkeit") means signed by hand.
- 15.3. The contractual relationships shall be governed exclusively by Swiss law, to the exclusion of the conflict of law rules and the United Nations Convention on Contracts for the International Sales of Goods (CISG). The ordinary courts at the place of the relevant registered office of Syntegon shall have jurisdiction over disputes. Syntegon reserves the right to sue the Supplier in the courts of the Supplier's registered office.

16. Priority of the German-language Version

- 16.1. In case of inconsistencies between the German and the English language version of these General Terms and Conditions of Purchase, the German version shall prevail.